

Entlang der Teestraße – vom Baikalsee bis zur Mongolei



Zu Gast bei Indigenen
Völkern und Nomaden
der Welt



Eine russisch-burjatische Kulturreise

Sie reisen entlang der Teestraße von Irkutsk über Ulan-Ude zur Mongolei und erleben dabei Russische und Burjatische Kultur und grandiose Landschaften. Die Menschen am Baikalsee verehren ihn als „Heiliges Meer“, leben doch viele schon seit Jahrtausenden von ihm. Irkutsk, einst die Pionierstadt zur Erkundung Sibiriens und spätere Handelsstadt – **das Tor zu Sibirien ist unsere erste Station am Baikal.**

Auf der Insel Olkhon genießen Sie die faszinierende Landschaft bei Wanderungen. Mit der **Transsibirischen Eisenbahn** fahren Sie entlang des Ufers des Baikal nach Ulan-Ude, der Hauptstadt der Burjatischen Republik. In einem Dorf der Altgläubigen kommen Sie mit einer **ganz besonderen Lebenshaltung** in Berührung. Dann geht es weiter Richtung Mongolei... Die Grenzstadt Kyachta war lange Zeit der wichtigste Handelspunkt an der Teestraße.

HIGHLIGHTS:

Irkutsk • Baikalsee • sibirische Kunst und Kultur • sibirisches Freilichtmuseum Taltsy • Wanderungen auf der Insel Olkhon, Herz des Baikalsees • Ulan-Ude, Hauptstadt der Burjatischen Republik • buddhistisches Kloster Ivolginsk zu Gast im Dorf der Altgläubigen • durch Burjatien zur mongolischen Grenzstation



Termin:

• **06.07.2018 bis 16.07.2018**

Reisedauer: 11 Tage

Min. Teilnehmer: 5, Max. Teilnehmer: 10

Preis: 1.950,00 Euro pro Person

Flug-Emissionen ausgleichen mit Atmosfair

Flug Frankfurt nach Irkutsk

Klimarelevante Emissionen des Fluges:

1.810 kg CO₂ • Freiwillige atmosfair-Spende für diese Reise: 42,00 Euro

*Klimarelevante Emissionen des Fluges:

1.886 kg CO₂ (Flug Ulan-Ude - Frankfurt)

*Freiwillige atmosfair-Spende für diese Reise: 44,00 Euro



Leistungen:

- Reiseleitung deutschsprachig (russisch)
- alle Übernachtungen wie beschrieben (Hotel in Irkutsk, Gästehaus auf der Insel Olkhon, Hotel Geser in Ulan-Ude und Hotel in Kyachta)
- alle Transfers wie lt. Programm beschrieben
- alle Mahlzeiten wie lt. Programm beschrieben
- alle Ausflüge wie im Programm
- Fähre nach Olkhon und zurück
- Fahrt mit der Transsibirischen Eisenbahn von Irkutsk nach Ulan-Ude (2. Klasse)
- SympathieMagazin „Russland verstehen“ (Infobroschüre)

Nicht im Preis enthalten:

- Internationale Anreise
- alkoholische Getränke
- Mahlzeiten, die nicht im Programm erwähnt sind
- Reiseversicherungen



Individuelle Beratung und Buchung: 0761 47 74 323 • 0172 32 27 404
mail@kia-ora-reisen.de • kia-ora-reisen.de

Entlang der Teestraße – vom Baikalsee bis zur Mongolei

Tag 1 – Ankunft in Irkutsk

Abholung vom Flughafen bzw. vom Bahnhof und Transfer zum Hotel in der Innenstadt von Irkutsk. Ausruhen nach der langen Reise und Ankommen in der „Hauptstadt“ Sibiriens, der Perle an der Angara. Anschließend geführte Stadtrundfahrt und Rundgang durch Irkutsk.

Tag 2 – Listvyanka – an den Ufern des Baikalsees

Tagestour nach Listvyanka. Die kleine Stadt war einst ein Fischerdorf – am Ufer des Baikalsees an der Angara gelegen.

Listvyanka hat einen schönen Markt, auf dem Sie allerlei schönes und handwerkliches, auch kurioses entdecken können. Der Strand ist von feinen Kieseln bedeckt. Wir besuchen das Baikalmuseum, das ein großes Spektrum an hochwertigen Exponaten und Erklärungen zum Baikalsee – dem 1.600 m tiefen Süßwassersee, größtes Frischwasserreservoir der Welt, bietet. Anschließend Wanderung durch das wunderschöne Freilichtmuseum Taltsy. Ganze russische Dörfer wurden hier wieder aufgebaut, eine Festung aus der Zeit der „Erkundung“ Sibiriens durch die Russen, aber auch Evenkische und Burjatische Dörfer. Sie erfahren viel über die Geschichte der verschiedenen Völker, die in dieser Region leben!

Mittagessen im Restaurant in Listvyanka - eine Spezialität ist der Omul, den Sie einfach kosten müssen! Rückfahrt nach Irkutsk und Übernachtung im Hotel.

Tag 3 – Insel Olkhon

Aufbruch zur Insel Olkhon, der größten im Baikalsee.

Es geht über Ust Orda, unterwegs besuchen wir das Burjatische Nationalmuseum und essen in der Snowstorm Lodge zu Mittag.

Mit der Fähre geht es dann zur Insel Olkhon.

Wir erreichen das Dorf Khushir und checken in Nikitas Homestay ein. Abendessen und Übernachtung.

Tag 4 – Wanderung auf Olkhon

Wir brechen zu einer Erkundungstour der Insel auf: zuerst lernen wir das Künstlerdorf Khushir kennen. Danach wandern wir zum Saraisky Golf und den Sanddünen. Insgesamt 18 km leichte Wanderung. Mittagessen unterwegs. Rückkehr nach Khushir, Abendessen und Übernachtung.

Tag 5 – Sagan Hushun und Kap Hoboy

Tagesausflug mit einem russischen Geländewagen zum Sagan Hushun (Weißes Kap) und Kap Hoboy, dem nordöstlichsten Punkt von Olkhon. Hoch auf einer steilen Klippe befindet sich der heilige Ort Kap Hoboy, von dem aus wir sehr weit auf den Baikalsee hinaus sehen können. Zwei wunderschöne Orte, an denen wir wandern oder meditieren können. Picknick unterwegs.

Rückkehr nach Khushir und Abendessen, Übernachtung

Tag 6 – Irkutsk

Nach dem Frühstück verlassen wir die Insel Olkhon und machen uns auf den Weg zurück nach Irkutsk. Übernachtung in unserem Hotel.

Tag 7 – Fahrt mit der Transsibirischen Eisenbahn nach Ulan-Ude

Transfer zum Bahnhof, wir besteigen die berühmte Transsibirische Eisenbahn, die um 9:30 Uhr Irkutsk verlässt und abends in Ulan-Ude ankommt. Die Fahrt entlang des Ufers des Baikalsees ist abwechslungsreich und schön - wir fahren durch dichte Taiga, ganz nah am Ufer des Baikal entlang und sehen unterwegs manches einsame

sibirische Häuschen oder hübsche sibirische Dörfer und Fischerdörfer. Ankunft in Ulan-Ude. Treffen mit der örtlichen Reiseleitung und Transfer zum Hotel Geser, wo wir übernachten.

Tag 8 – Ulan-Ude und Kloster Ivolginsk

Nach dem Frühstück geführter Stadtrundgang durch die schöne Hauptstadt der Burjatischen Republik, ein Highlight ist die immer noch am Lenin-Platz stehende riesige Lenin-Büste. Nachmittags Ausflug zum Kloster Ivolginsk: bisher größte Tempelanlage Russlands mit der einzigen buddhistischen Universität Russlands (40 km von Ulan-Ude entfernt). Übernachtung im Hotel Geser.

Tag 9 – Dorf der Altgläubigen

Morgens Fahrt in das Dorf der Altgläubigen. Sie erfahren über die Geschichte und das gegenwärtige Leben der Altgläubigen und besuchen das kleine lokale Museum, treffen Altgläubige am Omulevaya Hügel, besuchen die Kirche der Altgläubigen. Danach sind wir bei einer Familie zu Gast und werden mit ihr gemeinsam Mittag essen.

Tag 10 – Reise zur Mongolischen Grenze

Nach einem zeitigen Frühstück brechen wir auf zu der ca 245 km langen Fahrt zur Russisch-Mongolischen Grenze in Kyachta. Unterwegs Mittagessen in einem Burjatischen Dorf. Nach Ankunft in Kyachta beziehen wir gemütliche Zimmer in der Eurasia Gäste-Lodge. Anschließend besuchen wir das Museum von Kyachta mit der Ausstellung über die berühmte Tee-Straße. Abendessen und Übernachtung im Hotel.

Tag 11 – Transfer in die Mongolei

Nach dem Frühstück kurze Fahrt bis zur Grenzstation. Bei Weiterreise in die Mongolei: Unser Guide ist uns behilflich die Formalitäten zu erledigen und wir verabschieden uns von ihm und von Russland – auf der Mongolischen Seite erwartet uns schon die Mongolische Reiseleitung! Hier brechen wir auf zu einer wunderschönen Reise durch die Mongolei – zum Khuvsgulsee, dem kleinen Bruder des Baikal!*

2. Teil der Reise:

Mongolei – Khuvsgulsee, der kleine Bruder des Baikal

„Der kleine Bruder des Baikalsees“ wird der Khuvsgul-See in der Mongolei genannt. Früher gehörte dieses Gebiet ebenfalls zu der berühmten Handelsstraße und das Dorf Khatgal am Khuvsgul-See war damals eine wichtige Handelsstation. Auf den Spuren der alten Karawanen reisen wir durch Steppen- und Hügelland, besuchen ein ganz besonderes buddhistisches Kloster, wandern in der idyllischen Gegend am Vulkan Khorgo. Den Höhepunkt der Reise bildet eine Reittour durch die Taiga entlang des Ufers des Khuvsgul-Sees. Ganz im Norden der Mongolei sind wir zu Gast bei dem kleinen Volk der Tsaatan (Dukha/Volk der Tuwiner).

Termin: 16.07.2018 bis 29.07.2018

Preis: 2.250,00 Euro pro Person

* Wer nur den ersten Reiseteil mitmachen möchte, wird am Tag 11 nach Ulan-Ude zurückgefahren. Übernachtung in Ulan-Ude. Abreise von dort am nächsten Tag.

ClimatePartner^o
Klimaneutral

